

ATROL

Technisches Merkblatt

Marktbezeichnung: ATROL

Art des Werkstoff: Hochwertiger Weißlack auf Kunstharzbasis

Anwendungsbereich: Außen und innen, Anstrich für Nadel- oder Laubholzbauteile wie Türen, Fenster und

Holzelemente, Eintopfsystem

Farbton: Weiß

Glanzgrad: Seidenglänzend
Bindemittelbasis: Alkydharz, langölig
Spez. Gewicht: Ca. 1.3 +/- 0.1

Eigenschaften: Hoch diffusionsfähig, gute Wetterbeständigkeit, leichte Verarbeitung, füllend, idealer

Verlauf, Eintopfsystem

Geeignete Abtönpaste: Bis max. 5 % mit handelsüblichen Abtönfarben für Lacke und tönbar über

ZERO MiX Tönanlage

Trockenzeit: Staubtrocken nach ca. 6-7 Stunden, überarbeitbar nach Durchtrocknung ca. 24

Stunden bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit

Verarbeitungsart: Streichen, rollen, spritzen

Verarbeitungstemperatur:Mind. + 5 °C für Luft- und UntergrundMaterialverbrauch:Ca. 100 - 120 ml/m² pro AnstrichLagerung:Kühl und trocken. Entzündlich!

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz

Verpackung: 375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l

Systemaufbau: Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Altanstriche

restlos entfernen, intakte Altanstriche anlaugen und matt schleifen, schadhaftes Holz auswechseln, neues Nadelholz, rohe Holzstellen im Außenbereich imprägnieren mit ZERO Dekosan Imprägnier-Lasur HS, mit RAL Gütezeichen. Ast- und Kienstellen entharzen und isolieren. Öl- und harzhaltige Hölzer mit Nitroverdünnung auswaschen, falls erforderlich mit Kunstharzspachtel beispachteln, im Außenbereich nur

fleckspachteln mit für außen geeigneter Spachtelmasse.

EU-Grenzwerte für den

VOC-Gehalt: Kategorie: dLb-300 g/l (2010) dieses Produkt enthält ≤ 300 g/l VOC

Anmerkung: In schwierigen Fällen Beratung einholen. BFS-Markblatt Nr. 18 sowie

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße Inch mm		Spritzwinkel	Druck/bar	Verdünnung	Viskosität*	Kreuzgänge
Airless + Aircoat	0,009-0,011	0,23-0,28	40 – 80 °	ca. 160			1

^{*} gemessen im Auslaufbecher gem. DIN 53211 bei 4 mm Düse und 20 °C. Die Verdünnungsangaben dienen nur als Anhaltspunkt. Maßgeblich ist die Einstellung auf DIN-s.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Eine Rechtsverbindlichkeit ist daraus nicht abzuleiten. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig.

Stand: Juni 2009 / be